Pressemitteilung



Der inklusive Weg geht weiter

Positive Beispiele an der Basis des DJK-Sportverbandes – Präsidenten der Behindertensportverbände sagen ihre Unterstützung zu

Langenfeld (18.06.2014). Bereits zwei Wochen nach dem 17. DJK-Bundessportfest sowie der Unterzeichnung der "Mainzer Erklärung" durch die Behindertensportverbände und den DJK-Sportverband geht der inklusive Weg an der Basis des katholischen Sportverbandes weiter: Am kommenden Wochenende stehen im DJK-Diözesanverband Köln und bei der DJK Mannheim zwei Sportveranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderung an. Am 6. Juli folgt ein DJK-Inklusionstag in Ochtendung im DJK-Diözesanverband Trier.

"Kirche läuft" heißt der Stadionlauf am 22. Juni am Rhein Energie Stadion in Köln, veranstaltet von der katholischen und evangelischen Kirche. Der DJK-Diözesanverband Köln ist bei der sechsten Auflage des familienfreundlichen Laufevents wieder federführend. Die Strecke ist teilweise barrierefrei ausgerichtet, Menschen mit Sehbehinderung können diese im Tandem bewältigen. Auch 2014 wieder im Angebot: die Handbike-/Rollstuhlstrecke für Menschen mit und ohne Behinderung. Gebärdendolmetscher stehen sowohl für die Laufstrecke als auch für das Rahmenprogramm zur Verfügung

Ein inklusives Sport- und Familienfest richten die DJK Käfertal-Waldhof und der TV 1880 Käfertal am 21. und 22. Juni aus. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr wiederholen die beiden Sportvereine die Veranstaltung für Menschen mit und ohne Handicap, sowie mit und ohne Migrationshintergrund. Gelebtes Miteinander in jeder Hinsicht also, wofür die Stadt Mannheim ihre Käfertaler Vereine im Januar auch ausgezeichnet hat.

"Ein Tag, an dem alle mitmachen dürfen, wo keiner draußen bleiben muss, wo Unterschiedlichkeit zum Ziel führt, wo Nebeneinander zum Miteinander wird und Ausnahmen zur Regel werden" – so präsentiert der DJK-Diözesanverband Trier seinen Inklusionstag in Ochtendung am 6. Juli. Spiel, Sport, Spaß und ein inklusiver Gottesdienst stehen im Mittelpunkt des Geschehens, zu dem auch der Trierer Weihbischof Jörg Michael Peters erwartet wird.

Am 6. Juni hatten der DJK-Sportverband, der Deutsche Behindertensportverband, Special Olympics Deutschland sowie der Deutsche Gehörlosen-Sportverband die "Mainzer Erklärung" unterzeichnet, in der die vier Verbände ihren Willen bekräftigen, gemeinsam die Inklusion im Sport voranzubringen. Anlass war die Eröffnung des 17. DJK-Bundessportfestes

in Mainz, das sowohl bei den Wettkämpfen um die offiziellen DJK-Meisterschaften als auch im sportlichen Rahmenprogramm inklusiv gestaltet wurde.

"Ohne die intensive Zusammenarbeit mit den Behindertensportverbänden wäre dies nicht möglich gewesen", so DJK-Generalsekretärin Stephanie Hofschlaeger. "Das positive Feedback der Teilnehmer in Mainz macht uns Mut, den inklusiven Weg weiterzugehen. In vielen DJK-Vereinen und Diözesanverbänden wird Inklusion bereits gelebt, wie allein die Beispiele in Köln, Mannheim und Ochtendung zeigen. Jetzt gilt es, die Basis zu informieren, auf bereits vorhandene Ausbildungsmöglichkeiten für Inklusionssport hinzuweisen und diese auszudehnen."

Weitere Informationen:

Im Anhang der Pressemitteilung: Statements der Präsidenten von DJK-Sportverband, DBS, SOD und DGS zur Mainzer Erklärung

Mainzer Erklärung: http://www.djk-bundessportfest.de/docs/Mainzer-Erklaerung.pdf

kirche läuft: http://www.stadionlauf-koeln.de/index.php

Inklusives Sport-, Spaß- und Familienfest in Käfertal: http://www.djk-mannheim.de/56.html?&no-cache=1&tx-ttnews[tt-news]=880&cHash=18f9cac74a2ed7ece4 6f74ee14997e29

DJK-Inklusionstag in Ochtendung: http://www.cms.djk-dv-trier.de/files/inklusionstag_flyer-a5 rz.pdf

Verantwortlich für den Inhalt:

Jutta Bouschen
Pressesprecherin/Referentin f. Öffentlichkeitsarbeit
Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld/Rhld.
Fon 02173-33 66 8-14
bouschen@djk.de

Herausgeber:

DJK-Sportverband, Bundesgeschäftsstelle Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld/Rhld. Fon 02173-33 66 8-0, Fax 02173-33 66 8 68 info@djk.de; www.djk.de